

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 49 (1989-1990)

Heft: 4

Rubrik: Bündner Lehrerverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Prättigau/Davos

- Dr. med. Peter Braun, Zürcher Hochgebirgsklinik Tel: G 083/3 52 59
7272 Davos-Clavadel
- Paul Schnider, Flurstrasse 6 Tel: P 083/3 40 17
7270 Davos Platz

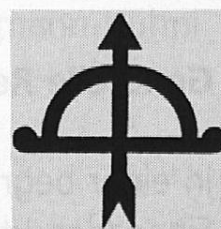
Surselva

- Dr. med. Jürg Stierli, 7132 Vals Tel: P 086/5 15 28
Tel: G 5 16 44
- Corsin Caduff, Via principala 100 Tel: P 086/3 58 20
7031 Laax

Familien-, Sexual- und Schwangerschaftsberatung im Kanton GR

- Rita Schlatter, Tivolistrasse 7 Tel: G 081/22 10 01
7000 Chur

Bündner Lehrerverein



Mitteilungen des Vorstandes

Vernehmlassung zum Zwischenbericht betr. Einführung des kooperativen Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterrichtes in der Volksschule

Über dieses sehr wichtige und für die Zukunft bedeutsame Thema wurden die Präsidentinnen und Präsidenten der Kreiskonferenzen und der Stufen- und Fachorganisationen an der PK vom 13.1.1990 eingehend informiert. Damit alle Lehrerinnen und Lehrer zu diesem Problem Stellung nehmen

können, finden in der nächsten Zeit ausserordentliche Kreiskonferenzen statt. (Siehe auch unter Mitteilungen des Erziehungsdepartements, S. 31, und des Reallehrervereins, S. 57, die Red.)

Reaktivierung der Primarstufenkonferenzen 3./4./5./6. Klasse

Wir sind nach wie vor von der Notwendigkeit der «Wiederbelebung» der Primarstufenkonferenzen überzeugt und versuchen, die hierfür not-

wendigen Schritte zu unternehmen. An der bereits erwähnten ausserordentlichen Kreiskonferenz wurden die Präsidenten die Kolleginnen und Kollegen über unsere Absichten in dieser Angelegenheit orientiert.

Neuer Besoldungsstatistiker

Gestützt auf Artikel 18 d der BLV-Statuten haben wir Fritz Tschudi, Sekundarlehrer, Chur, als Besoldungsstatistiker gewählt. Wir danken unserem Kollegen für seine Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen. Seine erste Besoldungsstatistik leistet uns schon wertvolle Dienste.

Generelle Realloohnerhöhung

In einer begründeten Eingabe an das Finanzdepartement des Kantons Graubünden haben wir eine Realloohnerhöhung für alle Volksschullehrer gefordert. Die Löhne der Bündner Lehrer sollen mindestens dem schweizerischen Mittel angepasst werden.

Lehrerwaisenstiftung L-CH 1989/1990

Bis 31. Dezember 1989 wurden von den *Kreiskonferenzen* zugunsten der Lehrerwaisenstiftung des L-CH die folgenden Beiträge gesammelt und an uns weitergeleitet:

Bernina	Fr. 218.—
Bregaglia	Fr. 100.—
Cadi	Fr. 110.—
Chur	Fr. 912.40
Churwalden	Fr. 125.—
Davos/Klosters	Fr. 500.—
Engiadin'ota	Fr. 100.—
Fünf Dörfer	Fr. 49.—
Gruob	Fr. 138.10
Heinzenberg/Domleschg	Fr. 150.—
Herrschaft	Fr. 170.—
Imboden	Fr. 351.20
Lumnezia	Fr. 125.—
Mittelprättigau	Fr. 67.—
Moesa	Fr. 195.—
Rheinwald	Fr. —.—
Safien/Versam/Valendas	Fr. —.—
Schanfigg	Fr. 100.—
Schons/Avers	Fr. 140.30
Suot Tasna/Ramosch	Fr. 350.—
Sur Tasna	Fr. 200.—
Sursès	Fr. 147.—
Sutsès	Fr. 100.—
Val Müstair	Fr. 130.—
Vorderprättigau	Fr. 218.50
	<u>Fr. 4696.50</u>

Allen Kolleginnen und Kollegen, welche zu diesem ausgezeichneten Ergebnis beigetragen haben, möchten wir herzlich danken!

Noch nicht überwiesene Sammelerträge bitte umgehend auf unser Postcheck-Konto 70-1070-7, danke!

Heinrich Dietrich